Ihr Ansprechpartner:

**Benedikt Schneider**

Leiter Zentrales Marketing

Leiter Produktmanagement

Telefon +49 9341 86-1920

benedikt.schneider@weinig.com

**MÄRZ 2024**

#### Datum

PRESSEMITTEILUNG

**WEINIG übernimmt Schleifmaschinenportfolio von Stähle-Hess**

**Kurz vor der HOLZ-HANDWERK 2024 wurden die Verträge unterzeichnet: WEINIG übernimmt das Schleifmaschinen-Programm der Stähle-Hess GmbH (Reutlingen). Nach der in den nächsten Wochen anlaufenden technischen Integrationsphase sollen die Rotofinish-, Gloria- und Saturn-Maschinen ab 2025 in der WEINIG Gruppe produziert und unter dem Markennamen WEINIG angeboten werden.**

Die Vereinbarung zwischen den beiden Unternehmen stellt keine Übernahme im klassischen Sinn dar. WEINIG erwirbt die Konstruktionszeichnungen und das technische Know-how zum Bau der Schleifmaschinen von Stähle-Hess sowie die Rechte zur Vermarktung. Gewährleistungen und Serviceverpflichtungen für ausgelieferte Maschinen verbleiben bei der Stähle-Hess GmbH. Geschäftsführer Werner Müller erläutert die Hintergründe für den Vertrag mit WEINIG: „Wir pflegen schon seit über 20 Jahren gute Kontakte. Es gab einen regelmäßigen Austausch von Mitarbeitenden und gegenseitige Unterstützung bei der Marktbearbeitung. Ich selbst war häufig in Tauberbischofsheim, um mich mit den Experten bei WEINIG über die Weiterentwicklung von Hobel- und Schleifmaschinen auszutauschen. Insofern ist unsere jetzt getroffene Vereinbarung sinnvoll, konsequent und die beste Lösung auch mit Blick auf die Kunden.“

Werner Müller blickt auf eine fünf Jahrzehnte währende Erfahrung als Maschinen-Konstrukteur und erfolgreicher Unternehmer zurück. Seit dem Jahr 1980 entwickelte und vermarktete er als Geschäftsführer der Stähle-Hess GmbH manuelle, halb- und vollautomatische Schleifmaschinen für die Massivholzverarbeitung vorwiegend in der Fensterproduktion. Rotofinish-, Gloria- und Saturn-Maschinen sind heute in vielen Ländern Europas und darüber hinaus im Einsatz. „Neben höchster technischer Leistungsfähigkeit ging es mir immer auch um den direkten Draht zum Kunden“, erklärt Werner Müller, „Ich war sehr oft bei der Aufstellung und Inbetriebnahme der Maschinen mit vor Ort. Häufig haben wir noch individuelle Anpassungen bei den Maschinen realisiert, um sie optimal in die jeweiligen Produktionsprozesse zu integrieren.“

WEINIG ergänzt durch diese Vereinbarung das eigene Produktportfolio und kann den Kunden in der Holz-Fensterproduktion nun eine Komplettlösung bei den Bearbeitungsmaschinen für perfekte Oberflächen aus einer Hand anbieten.

Gregor Baumbusch zeigt sich begeistert über die neuen Möglichkeiten, die sich durch die Übernahme ergeben: "Wir freuen uns sehr, unseren Kunden nun auch die Rotofinish-Technologie aus dem Hause WEINIG anbieten zu können. Diese Übernahme stärkt unsere Position als führender Anbieter von Holzbearbeitungslösungen im Bereich Holz-Fensterproduktion und unterstreicht unser Engagement für Innovation und Kundenzufriedenheit."